

Fachinformatikerinnen und Fachinformatiker

Fachrichtung Systemintegration

Schulische Voraussetzungen:	Fachoberschulreife Bewerberinnen und Bewerber sollten gute Noten in den Fächern Englisch, Deutsch und Mathematik haben.
Persönliche Voraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none">• Interesse an Datenverarbeitung• Freude an neuer Technik• analytisches und logisches Denkvermögen
Eignungstest	Ja. Das Bestehen des Tests ist Voraussetzung für den Zugang zum weiteren Auswahlverfahren.
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Betriebliche Ausbildung:	Die Ausbildung findet in den dafür ausgestatteten Hochschuleinrichtungen statt. Ergänzt wird sie durch Kurse und Seminare, die zentral in der RWTH durchgeführt werden. Im dritten Ausbildungsjahr nehmen die Auszubildenden an einem sogenannten Betriebspraktikum außerhalb der RWTH teil.
Schulische Ausbildung:	Der Berufsschulunterricht findet an zwei Tagen in der Woche an dem Berufskolleg für Technik und Gestaltung der Stadt Aachen, Neuköllner Str. 15, 52068 Aachen, statt.
Doppelqualifizierung:	Bei guten Leistungen können Sie parallel zur Ausbildung die Fachhochschulreife am Berufskolleg erwerben.
Betrieblicher Unterricht:	In der Betriebsschule der RWTH wird ergänzender Unterricht erteilt.
Abschlussprüfung:	Die gestreckte Abschlussprüfung (Teil 1 im Ausbildungsverlauf, Teil 2 am Ende der Ausbildung) wird vor der Industrie- und Handelskammer Aachen abgelegt.
Berufsbeschreibung:	Die RWTH bildet Fachinformatikerinnen und Fachinformatiker in der Fachrichtung Systemintegration (SI) aus. Sie konzipieren und realisieren komplexe Systeme der Informations- und Telekommunikationstechnik (IuK-Systeme) durch Integration von Hard- und Softwarekomponenten. Sie installieren und konfigurieren vernetzte IuK-Systeme und nehmen diese in Betrieb. Sie sind in der Lage, Störungen in IuK-Systemen zu beheben. Neben der Verwaltung von IT-Umgebungen nehmen sie auch Aufgaben in der Präsentation von Systemlösungen, der Beratung und bei der Schulung der Anwenderinnen und Anwender wahr. Typische Einsatzgebiete sind zum Beispiel Netzwerke, Client/Server-Systeme oder Funknetze.
Fortbildungen/ Studiengänge:	<ul style="list-style-type: none">• Technische Betriebswirtin oder technischer Betriebswirt• Aufstiegsfortbildungen mit staatlich anerkanntem Abschluss nach der IT-Fortbildungsverordnung (IT-Entwicklerin oder IT-Entwickler)• IT-Projektleiterin oder IT-Projektleiter• IT-Beraterin oder IT-Berater• IT-Ökonomin oder IT-Ökonom• Informatikerin oder Informatiker• Wirtschaftsinformatikerin oder Wirtschaftsinformatiker• Studium an einer Fachhochschule oder einer wissenschaftlichen Hochschule bei entsprechender schulischer Voraussetzung